

Gemeinde Immenstaad am Bodensee
Bodenseekreis

Amt	Aktenzeichen	Datum	Vorlage Nr.
Bauverwaltungsamt		11.04.2023	2023/064

VORLAGE zur Sitzung			
Gemeinderat	24.04.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Behandlung des Beratungsgegenstands		Datum
	Technischer Ausschuss	
	Ortschaftsrat	
	Gemeinderat	

Friedhofskonzept - Vergabe von Planungsleistungen

Sachverhalt

Der Friedhof in Immenstaad an der K7745 entspricht nicht mehr der heutigen Bestattungskultur. Es werden Grabarten angeboten, die nur noch selten nachgefragt werden (z.B. Erdwahlgräber). Andererseits steigt die Nachfrage nach Kammerwahlgräbern, Rasengräbern, Sternenkindergräbern, Urnenerdgräbern und Baumbestattungen. Diese Nachfrage kann die Gemeinde Immenstaad derzeit nicht befriedigen.

Außerdem gestalten sich Bestattungen in einigen Kammergräbern aufwendig, da die Gräber zu dicht angelegt wurden. Urnen aus abgelaufenen Urnennischen in den Urnenwänden werden derzeit in einem anonymen Urnengrab bestattet, jedoch wird dieses auch mittelfristig gefüllt sein. Die Maggia-Platten, die als Grabeinfassungen verlegt wurden, sind kosten- und arbeitsintensiv in der Instandhaltung, da sie sich bei Setzungen im Bereich der Gräber verschieben und Stolperfallen bilden.

Nicht zuletzt hat der Friedhof im derzeitigen Zustand wenig Aufenthaltsqualität, es gibt zu viele Schotterflächen, die Wasserstellen sind weder ansprechend noch ergonomisch gestaltet, Sitzgelegenheiten wurden scheinbar wahllos aufgestellt, Asphalt- und Pflasterflächen sind überdimensioniert und nicht strukturiert. Zudem fehlen zwischen den einzelnen Gräberfeldern oft Abgrenzungen in Form von Hecken, so dass kaum ungestörtes Totengedenken möglich ist.

Um bei der zukunftsfähigen Gestaltung des Friedhofes nicht erneut Fehler zu begehen, empfiehlt die Verwaltung, einen Fachplaner hinzuzuziehen. Für die Auswahl dieses Fachplaners war die Verwaltung aufgrund der Vorgaben der Verfahrensvorordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungen verpflichtet, mit mehreren Landschaftsplanern Gespräche zu führen und den geeignetsten Fachplaner für die Umgestaltungsmaßnahmen dem Gemeinderat für die Vergabe der Planungsleistungen vorzuschlagen.

Nach schriftlicher Einladung haben die Vergabegespräche am 04.04.2023 stattgefunden. Es wurden fünf Planungsbüros eingeladen. Drei Büros haben Angebote abgegeben, zwei Büros haben abgesagt.

Bewertung der einzelnen Ingenieurbüros:

Für die Bewertung der einzelnen Büros wurden die Kategorien Gesamteindruck der Persönlichkeit und des vorgestellten Büros, die Referenzliste mit ähnlichen Projekten sowie das voraussichtliche Honorar berücksichtigt und mit Punkten versehen.

Diese Bewertung stellt sich wie folgt dar:

Planstatt Senner	265 Punkte
Bewerber 2	207 Punkte
Bewerber 3	185 Punkte
Bewerber 4	Teilnahme abgesagt
Bewerber 5	Teilnahme abgesagt

Demnach hat das Büro **Planstatt Senner aus Überlingen** die meisten Punkte erhalten und ist aus Sicht der Verwaltung am besten für die Planungsleistungen geeignet.

Beschlussantrag

Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen der Verwaltung für die Vergabe der Planungsleistungen für die Umgestaltung des neuen Friedhofs an der K7745 zu und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage mit dem Büro Planstatt Senner aus Überlingen den entsprechenden Ingenieurvertrag für die Planung abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein	
<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand €	Ertrag €	einmalig wiederkehrend	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Kosten der Gesamtmaßnahme €	Fremdfinanzierung (Zuschüsse, Beiträge etc.) €	im Haushalt zu finanzieren €	
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan				
Kontierung (Sachkonto, Kostenstelle, Investitionsnr.):		4212000-553000-55300000		

Bereits verbrauchte Mittel in Vorjahren	€
Übertrag Ermächtigungsrest aus dem Vorjahr	€
Planansatz im laufenden Jahr:	40.000 €
Summe	40.000 €

Noch bereitzustellen:		€
Deckungsvorschlag lfd. Jahr	Kontierung:	
	Verfügbare Mittel:	€
Haushaltsplan in den Folgejahren	20..	€